DAS WORT

I SIIT

1 1.1 1.2 1.2.1	Allgemeines Lautschrift Grundlagen Grundbegriffe Laute (Phone) und ihre Eigenschaften Phonem Morphem Morphophonem Silbe (Sprechsilbe) und Silbengrenze (lautliche) Phonotaktik	21 23 23 23 23 24 25 25
1.2.2	Lautgruppen Vokale (Selbstlaute) Konsonanten (Mitlaute)	26 26 28
2.1.2 2.1.3 2.1.4 2.2 2.2.1	Standardlautung – Nichtstandardlautung Standardlautung Vokale Konsonanten Silbentrennung (lautliche) Wortbetonung Nichtstandardlautung Umgangslautung Überlautung	30 31 31 37 52 53 54 54
	Der Buchstabe	
	Allgemeines Geschriebene Sprache – gesprochene Sprache Laut – Buchstabe Phonem-Graphem-Beziehung und Wortbild Prinzipien der Schreibung Schreibung – Rechtschreibung	59 59 60 63 66 67
2.1.2	Die Prinzipien der Rechtschreibung im einzelnen Lautebene (phonologische Prinzipien) Phonem-Graphem-Beziehung (phonematisches Prinzip) Die Silbe (syllabisches Prinzip) Rhythmisch-intonatorische Zeichensetzung	70 71 71 75
2.1.4 2.2	(rhythmisch-intonatorisches Prinzip) (Eu)graphische Bedingungen (ästhetisches Prinzip) Ebene der höheren Prinzipien Zeichen für lexikalische Einheiten (ideographisches Prinzip) Schemakonstanz (Stammprinzip/morphologisches Prinzip) Schemadifferenzierung (Homonymieprinzip)	77 79
	Wortgrenze (Getrennt- und Zusammenschreibung) Hervorhebung bestimmter Wortklassen (lexikalisch-semantisches Prinzip)	80

	Abkürzungen – Sparschreibung – Gestaltprägnanz	81 82
2 2 2	Ideographische Zeichen Zeichen für syntaktische Strukturen (grammatisch-syntaktisches Prinzip)	83
4.4.4	Satzbinnengliederung (syntaktisches Prinzip)	83
	Satzgrenze	85
223	Zeichen für pragmatische und textuelle Strukturen	86
	Pragmatische Strukturen (pragmatisches Prinzip)	86
	Textuelle und stilistische Strukturen (textuelles und stilistisches Prinzip)	86
	10x1acino and samplisacino bitaktaren (territarios and samplisacios 1 masp)	-
	Die Wortarten	
1	Überblick über die Wortarten	88
	Verben	88
	Substantive	88
	Adjektive	89
	Begleiter und Stellvertreter des Substantivs (Artikel und Pronomen)	89
	Partikeln (Adverbien, Präpositionen, Konjunktionen)	90
	Interjektionen	90
2	Das Verb	92
2.1	Untergliederung der Verben	92
2.1.1	Bedeutungsgruppen und Aktionsarten	92
	Vollverben, Hilfsverben, Modalverben, modifizierende Verben	94
	Zum Gebrauch der Modalverben	95
	Der modale Infinitiv	106
2.1.3	Die Verbindung der Verben mit Wörtern im Satz	107
	Verben mit und ohne Ergänzung	107
	Reflexive (und reziproke) Verben	108
	Persönliche und unpersönliche Verben	112
	Funktionsverben	113
2.2	Die Bildung der Verbformen	114
	Verbale Kategorien	114
	Die regelmäßige Konjugation	115
2.2.3	Die unregelmäßige Konjugation	123
	Liste aller unregelmäßigen Verben	133
2.3	Die Funktionen der Verbformen	143
2.3.1	Das Tempus: Die Zeitformen	143
	Das Präsens	146
	Das Futur I	147
	Das Präteritum	148
	Das Perfekt	149 151
	Das Plusquamperfekt Das Futur II	152
	Die Folge der Tempora (Consecutio temporum)	154
222	Der Modus: Indikativ, Konjunktiv, Imperativ	155
2.3.2	Der Indikativ	155
	Der Konjunktiv	156
	Der Imperativ	174
2.3.3	Das Genus verbi: Aktiv und Passiv	176
	Das Vorgangs- oder werden-Passiv	177
	Das Zustands- oder sein-Passiv	185
2.3.4	Person und Numerus: Finite Verbformen	189
2.3.5	Infinitiv und Partizip: Infinite Verbformen	190

3	Das Substantiv	19
3.1	Bedeutungsgruppen des Substantivs	196
3.1.1	Konkreta und Abstrakta	19
3.1.2	Untergruppen der Konkreta	19
	Eigennamen	19
	Gattungsbezeichnungen (Gattungsnamen, Appellativa)	19
3.2	Das Genus des Substantivs	199
3.2.1	Das Genus von Substantiven bestimmter Sachgruppen	20
3.2.2	Zusammenstellung einiger Endungen, an denen man das	
	Genus des Substantivs erkennen kann	200
3.2.3	Wechsel und Schwanken des Genus	20
3.3	Der Artikel und das Substantiv	21:
3.3.1	Die Formen des Artikels	21:
3.3.2	Zum Gebrauch des Artikels	214
	Zur Verschmelzung des Artikels mit bestimmten Präpositionen	22
3.4	Der Numerus des Substantivs	22:
3.4.1	Der Singular	224
3.4.2	Der Plural	229
3.5	Die Deklination des Substantivs	231
3.5.1	Das Kasussystem im Deutschen	231
3.5.2	Die Deklinationstypen	233
	Die Deklination im Singular	233
	Die Deklination im Plural	238
	Der Zusammenhang zwischen Singular- und Pluraltypen	245
	Die Deklination der Fremdwörter	247
	Die Deklination der Eigennamen	253
	Die Deklination der Völkernamen	260
3.3.0	Die Deklination der Abkürzungs- und Kurzwörter	261
3.3.1	Die Unterlassung der Deklination	261
4	Das Adjektiv	26:
4.1	Zum Gebrauch des Adjektivs	260
4.1.1	Attributiver, prädikativer und adverbialer Gebrauch	260
4.1.2	Das Adjektiv als Gleichsetzungsglied	273
4.1.3	Adjektive mit und ohne Ergänzung	274
4.1.4	Gebrauch und Bildung der Zahladjektive u. ä.	275
	Die Kardinalzahlen (Grundzahlen)	275
	Die Ordinalzahlen (Ordnungszahlen)	282
	Die Bruchzahlen	283
	Die Vervielfältigungszahlwörter	284
	Die Gattungszahlwörter	284
	Die unbestimmten (indefiniten) Zahladjektive	284
	Die demonstrativen Adjektive solch und derartig	286
4.2	Die Deklination des Adjektivs	287
	Die Deklination des attributiven Adjektivs	287
	Die Deklination des substantivierten Adjektivs und Partizips	299
4.3	Die Vergleichsformen (Steigerungsformen) des Adjektivs	
	(Komparation)	304
5	Die Begleiter und Stellvertreter des Substantivs	
	(der Artikel und die Pronomen)	313
5.1	Zum Gebrauch der Begleiter und Stellvertreter des Substantivs	314

	Die Untergruppen der Begleiter und Stellvertreter des Substantivs Der Artikel	316 316
	Das Personalpronomen und das Reflexivpronomen	317
J. L. .	Das Personalpronomen	317
	Das Reflexivpronomen	319
5.2.3	Das Possessivpronomen	321
	Das Demonstrativpronomen	324
5.2.5	Das Relativ- und Interrogativpronomen	330
5.2.6	Das Indefinitpronomen	334
6	Die Partikeln	345
6.1	Das Adverb	345
	Die Lokaladverbien (Adverbien des Ortes, des Raumes)	346 348
	Die Temporaladverbien (Adverbien der Zeit) Die Modaladverbien	349
	Die Kausaladverbien	352
	Anmerkungen zu Form und Gebrauch bestimmter Adverbien	353
0.1.5	Die Pronominaladverbien	356
6.2	Die Präposition	358
	Die durch die Präpositionen gekennzeichneten Verhältnisse	360
6.2.2	Die Rektion der Präpositionen	365
6.2.3	Zum Gebrauch der Präpositionen	371
6.3	Die Konjunktion	373
	Nebenordnende Konjunktionen	373
	Satzteilkonjunktionen	376
	Infinitivkonjunktionen	376
	Unterordnende Konjunktionen	377 380
6.4	Anmerkungen zum Gebrauch der Partikeln	
7	Die Interjektion	381
7.1	Bedeutungsgruppen	381
7.2	Der Gebrauch der Interjektionen	384
	Die Wortbildung	
1	Allgemeines	386
1.1	Die Analyse von Wortbildungen	387
	Formanalyse	387
1.1.2	Inhaltsanalyse	389
1.1.3	Grenzen der Analyse	390
1.2	Die Arten der Wortbildung	391
	Die Ausdruckskürzung: Abkürzungs- und Kurzwörter	392
1.2.2	Die grammatische Umsetzung (Konversion)	398
	Die Substantivierung von Verben, Adjektiven u. a.	398
	Die Adjektivierung	401
1 2 2	Die Verbalisierung Die Ausdruckserweiterung	401 401
1.2.3	Die Wortzusammensetzung (Komposition)	401
	Der Zusatz von Präfixen und Halbpräfixen (Präfixoiden)	403
	Die kombinierte Präfix- und Halbpräfixableitung	404
	Die Ableitung durch Suffixe und Halbsuffixe (Suffixoide)	404
	Die Zusammenbildung	405
	Warthildson dough Vardamelson	404

1.3	Die Verteilung der Wortbildungen auf die verschiedenen Wortarten	406
1.4	Faktoren, die die Wortbildung bestimmen	408
1.5	Wortbildung und Fachsprachen	411
1.6	Wortbildung und literarischer Sprachgebrauch	411
2	Das Verb	412
2.1	Die Verbzusammensetzung	412
2.2	Der Zusatz von Präfixen und Halbpräfixen	415
	Die Funktionen der Präfixe und Halbpräfixe	415
2.2.1	Die grammatische Abwandlung (Modifikation)	416
	Die semantische Abwandlung (Modifikation)	417
	Die stilistisch-pragmatische Abwandlung (Modifikation)	421
2.2.2	Die Präfixe und Halbpräfixe im einzelnen	421
2.3	Die Verbableitung	432
	Verben werden aus Substantiven abgeleitet	432
	Ereignisverben	432
	Vergleichsverben	433
	Übergangsverben	433
	Effizierende Verben	433
	Abstraktionsverben	434
	Ornative Verben	435
	Privative Verben	435
	Instrumentative Verben	435
222	Lokative Verben	436
2.3.2	Verben werden aus Adjektiven abgeleitet	436 436
	Zustandsverben (Durativa) Verben des Zustandseintritts (Ingressiva)	437
	Bewirkungsverben (Faktitiva)	437
	Verhaltenscharakterisierende Verben	438
2.3.3	Verben werden aus Verben abgeleitet	438
,,	Veranlassungsverben (Kausativa)	438
	Wiederholungsverben (Iterativa)	439
3	Das Substantiv	439
3.1	Die Substantivzusammensetzung	439
	Kopulativzusammensetzungen	439
	Determinativzusammensetzungen	440
	Fugenzeichen	450
3.2	Der Zusatz von Präfixen und Halbpräfixen	458
3.3	Die Substantivableitung	458
3.4	Die Funktionen der Präfix- und Suffixbildungen	459
3.4.1	Die semantische Abwandlung (Modifikation)	459
	Diminutivbildungen (Verkleinerungsbildungen)	459
	Augmentativbildungen (Vergrößerungsbildungen)	461
	Movierungen (Motionsbildungen)	462
	Kollektivbildungen	462
	Soziativbildungen	462 463
	Negationsbildungen	463
	Taxative Bildungen Rollenbezeichnungen	463
	Fachsprachliche Bildungen mit spezifischer Bedeutung	463
	a designation of the distance of the special series of the sections	103

Inhal	Itsverzeichnis	16
3.4.2	Die grammatische Umwandlung (Transposition) Abstrakta Konkreta	464 467 474
4	Das Adjektiv	481
4.1	Die Adjektivzusammensetzung	482
4.2	Der Zusatz von Präfixen und Halbpräfixen	485
4.3	Die Adjektivableitung	489
	Die semantische Abwandlung (Modifikation) Die grammatische Umwandlung (Transposition)	489 490
5	Das Adverb	500
5.1	Die Bildung von Adverbien	500
J.1	durch Zusammensetzung (Zusammenrückung)	500
5.2	Die Adverbableitung	501
6	Wortbildungsmuster und Sprachbesitz	501
	Der Inhalt des Wortes und die Gliederung der Sprache	
1	Der Laut und die Frage seiner Bedeutsamkeit	502
2	Das Wort als sprachliches Zeichen	504
3	Die Einheit des Wortes und das Problem der Polysemie	515
4 4.1	Richtungen und Grundbegriffe der Bedeutungsforschung Semasiologie	521 521
4.2 4.3	Onomasiologie Die inhaltbezogene Betrachtung	524 525
4.4	Die semantische Faktorenanalyse	531
4.5	Grundbegriffe der Bedeutungsforschung	534
5	Die Gliederung des Wortschatzes	540
5.1	Wortstände	540
5.2 5.3	Wortfamilie und Fächerung Sprachliche Felder	542
5.4	Feste Sinnkopplungen	543 553
	DER SATZ	
1	Gegenstandsbereich, Grundbegriffe und Verfahren der Syntax	559
1.1	Der Gegenstandsbereich	559
1.2	Satzarten und Satzformen	560
1.2.1	Satzarten	560
	Der Aussagesatz	560
	Der Wunsch- und Aufforderungssatz Der Fragesatz	560 561
1.2.2.	Satzformen	561
1.3	Operationale Verfahren in der Syntax	562
	Die Verfahren im einzelnen	562
	Klangprobe	562
	Verschiebeprobe (Umstellprobe, Permutation)	563
	Ersatzprobe (Substitutionstest, Kommutation)	564
	Umformungsprobe (Transformation) Weglaßprobe (Abstrichprobe, Eliminierungstransformation)/	564
	Erweiterungsprobe (Augmentation)	565

1.3.2	Zum Status der operationalen Verfahren	565
2	Der einfache Satz	566
2.1	Der einfache Satz als gegliederte Einheit	566
2.2	Das Prädikat	567
	Allgemeines zum Prädikat	567
2.2.2	Die infiniten Formen	568
2.2.3	Der Verbzusatz	568
2.3	Die Satzglieder im Deutschen	569
	Allgemeines zu den Satzgliedern	569
2.3.2	Die Satzglieder im einzelnen	572
	Subjekt	572 574
	Gleichsetzungsnominativ	575
	Gleichsetzungsakkusativ Akkusativobjekt	576
	Dativobjekt	577
	Genitivobjekt	577
	Präpositionalobjekt	577
	Adverbiales Prapositionalgefüge	579
	Adverbialakkusativ	579
	Adverbialgenitiv	580
	Zugeordnete Glieder, die im Kasus bestimmt sind Im Kasus bestimmte Glieder außerhalb des eigentlichen	580
	Satzverbandes (Anredenominativ, absoluter Nominativ und Akkusativ)	581
	Satzadjektiv	581
	Satzpartikel	583
2.3.3	Die Satzglieder im Überblick	583
2.3.4	Zum Problem einer inhaltlichen Interpretation der Satzglieder	585
	Zur inhaltlichen Interpretation adverbial gebrauchter Satzglieder	586
	Zur inhaltlichen Interpretation anderer Satzglieder	588
2.4	Der Satzgliedinnenbau	591
	Allgemeines zum Satzgliedinnenbau	591
	Die Attribute im einzelnen Zum Brohlem einzelneheltlichen Internetation der Teilglieder	592 596
2.4.3	Zum Problem einer inhaltlichen Interpretation der Teilglieder Attributive "adverbiale Bestimmungen"	597
	Zur inhaltlichen Interpretation des attributiven Genitivs	571
	(Genitivus subiectivus, obiectivus u. a.)	598
2.5	Die deutschen Satzbaupläne	602
	Allgemeines zu den Satzbauplänen	602
2.5.2	Die Satzbaupläne im einzelnen	606
	Zu einigen Detailfragen bei den Satzbauplänen	632
2.5.4	Die Satzbaupläne im Überblick	635
2.6	Die Ersparung von Redeteilen (Ellipse)	636
2.7	Redeansätze und Satzbrüche	639
2.8	Die Negation	639
	Allgemeines zur Negation	639
2.8.2	Die Negation im einzelnen	640
	Die Negationswörter	640
	"Satznegation" und "Sondernegation"	642
	Zur Stellung von nicht Zum Verhältnis von kein zu nicht ein und nicht	643
2.8.3	Zu einigen Detailfragen bei der Negation	644

4	

2.9	Grammatische Kongruenz	. 646
2.9.1	Die Kongruenz zwischen Subjekt und Prädikat	646
2.9.2	Die Kongruenz im Gleichsetzungssatz	
	und in inhaltlich verwandten Konstruktionen	655
2.9.3	Die Kongruenz des attributiven Adjektivs	
	und des begleitenden Pronomens (Artikels)	658
2.9.4	Die Kongruenz des substantivischen	
	Attributs (Apposition) in Genus, Numerus und Kasus	659
	Kasusabweichungen bei der Apposition	659
	Kasusabweichungen bei appositionellen Gliedern mit als	660
	Kasusabweichungen bei appositionellen Gliedern mit wie	661
2.9.5	Die Beziehungskongruenz des	
	Pronomens als Stellvertreter eines Wortes	662
2.9.6	Die Kongruenz im Numerus beim	664
	Bezug einer Sache auf eine Mehrzahl von Personen	004
3	Der zusammengesetzte Satz	665
3.1	Allgemeines zum zusammengesetzten Satz	665
	Teilsätze in der Satzverbindung und im Satzgefüge	665
	Die Ordnung der Nebensätze	667
	Zum Aufbau der Darstellung	670
3.2	Relativbeziehungen	671
	Allgemeines zu den Relativbeziehungen	671
	Die Relativbeziehungen im einzelnen	673
3.2.2	Uncharakterisierte Relativsätze	673
	Modale Relativsätze (Vergleichssätze)	673
	Kausale Relativsätze	674
	Instrumentale Relativsätze	675
	Lokale Relativsätze	675
	Spezielle Probleme relativer Satzverknüpfung	675
3.2.3	Die Relativbeziehungen im Überblick	678
3.3	Inhaltsbeziehungen	678
	Allgemeines zu den Inhaltsbeziehungen	678
	Die Inhaltsbeziehungen im einzelnen	682
J.J	daβ+ Endstellung des Finitums	682
	Infinitivanschluß mit und ohne zu	684
	wenn + Endstellung des Finitums	685
	als + Endstellung des Finitums	685
	als + Zweitstellung und als ob + Endstellung des Finitums	686
	wie+ Endstellung des Finitums	686
	Akkusativ mit Infinitiv	686
	Angeführter Satz mit Finitum in Zweitstellung	687
	ob+Endstellung des Finitums	688
	W-Anschluß + Endstellung des Finitums	689
3.3.3	Die Inhaltsbeziehungen im Überblick	690
3.4	Verhältnisbeziehungen	691
	Allgemeines zu den Verhältnisbeziehungen	691
	Die Verhältnisbeziehungen im einzelnen	692
	Kausalsätze	692
	Konsekutivsätze	694
	Konzessivsätze	695
	Nebensätze in einer Folgerungsbeziehung	696
	Temporalsätze	697
	Konditionalsätze	700

	Nebensätze in einer Relevanz-/Irrelevanzbeziehung	70:
	Finalsätze	707
	Modalsätze	708
	Nebensätze in einer Konfrontationsbeziehung	710
	Nebensätze der Aussagenpräzisierung	71
3.4.3	Die Verhältnisbeziehungen im Überblick	712
4	Die Wortstellung	715
4.1	Die Prädikatsteile	713
4.2	Satzklammer und Stellungsfelder	717
4.3	Die Besetzung der einzelnen Stellungsfelder	718
	Die Besetzung des Vorfelds	718
	Die Besetzung des Nachfelds – die Ausklammerung	720
4.3.3 4.4	Die Besetzung des Mittelfelds	721
4.4 4.5	Die Wortstellung innerhalb des komplexen Satzglieds Die Stellung von Präpositionen und Konjunktionen	724
4.5 4.6	Die Stellung von Teilsätzen und von satzwertigen	727
4.0	Infinitiven und Partizipien im zusammengesetzten Satz	730
_	-	728
5	Die Klanggestalt des Satzes	730
5.1	Zur Klanggestalt des Satzes allgemein	730
5.2	Der Tonfall	730
	Ausdrucksformen des Tonfalls	732
	Ordnungsformen des Tonfalls	734
5.3	Die Schweren und die Leichten	735
	Beschwerungsweisen und Abstufung	735
5.3.2	Die Verteilung der Schweren und Leichten im Satz	737
5.3.3 5.4	Die Leistung der Schweren und Leichten Die Gliederung der Rede	737
	Die phonetischen Mittel der Gliederung	742
5 4 2	Die Gliederungseinheiten	742
	Der Akzent der Rede	742 744
	Allgemeines	744
	Besonderheiten des Akzents	/44
J.J.L	bei bestimmten Gliedern und Teilsätzen	746
5.5.3	Beispiele beschreibender Notierung	755
	200ptoto occumentati realiting	/50
	Ausblick	756
	Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen	764
	Verzeichnis der Fachausdrücke	765
	Literaturverzeichnis	773
	Sachregister, Wortregister	• • •
	und Dagistes für enrochliche 7: Calafatte	770